



Ehre, wem Ehre gebührt



Froh und stolz sind wir darüber, dass Bett-rath auch in diesem Jahr wieder von zwei Königen und Kirmesvorständen repräsentiert wird.

Und auch wenn die Suche nach einem Aspiranten auf der letzten Spätkirmes etwas länger gedauert hat, so sind wir glücklich darüber, in Michael Faßbender einen Vollblutbruderschaftler in unseren Reihen zu wissen, der die Verantwortung zum zweiten Mal in seinem Bruderschaftsleben übernommen hat.

Dass dies jedoch keine Selbstverständlichkeit mehr ist, hat uns der Ablauf des Vogel-schuss nochmals deutlich vor Augen geführt. Zudem zeigt es uns wieder einmal auf, wie wichtig es ist, dass unsere beiden Bruderschaften an einem Strang ziehen, um die Herausforderungen der kommenden Jahre zu bewältigen.

Und so freuen wir uns natürlich sehr darüber, dass vor allem dem Thema Nachwuchsarbeit in den Tellschützen zuletzt nochmals mehr Bedeutung, Zeit und Aufmerksamkeit gewidmet wird.

Die Tellschützen sind sozusagen die wichtigste Quelle der Junggesellen-Bruderschaft. Bei unseren Better Buben werden sie von unseren Betreuern immer weiter an das Bruderschaftsleben herangeführt, um dann im Alter zwischen 14 und 15 Jahren ihre eigenen Kirmeszüge zu gründen und wiederum 20 Jahre später wieder den Weg zurück in die Männerbruderschaft zu finden.



Ein sich im besten Fall nicht durchbrechen-der Kreislauf, der, wie es unser aktuell amtierender Kirmesvorstand zeigt, gerne auch mal um das ein oder andere Jährchen hinausgezögert werden darf.

Jugendarbeit ist kein Selbstläufer, sondern abhängig von Menschen, die sich einbringen, engagieren und neue Ideen entwickeln.

Und so dürfen wir allen Bruderschaftlern und Gästen das neu initiierte Kirmes-Opening an Christi Himmelfahrt ans Herz legen. Der Erlös geht an die gemeinsame Jugendarbeit unserer beiden Bruderschaften, um so den Kindern und unserem Nachwuchs einen guten Start in ein hoffentlich langes Bruderschaftsleben zu ermöglichen.

In der Erwartung, dass dies der hervorragende Beginn eines wundervollen Frühkirmeswochenendes sein wird, wünschen wir den beiden Kirmesvorständen gutes Gelingen, uns allen viel Freude und unseren Gästen gute Unterhaltung bei unseren Veranstaltungen.

Für den Geschäftsführenden Vorstand
Jan-Philipp Tenhaak
1. Präsident

Vorstand 2023





Unverhofft kommt oft ...

Es ist ein Sonntag im September 2022. Die Halbzeit des Spätkirmeswochenendes ist bereits um und findet im Vogelschuss ihren Höhepunkt. Wir, die Better Mundt Bröer, stehen in geselliger Runde am Stehtisch und lecken noch die Wunden des Vorabends. Die Stimmung ist entspannt, doch der Vogelschuss wird gespannt verfolgt, ist aber für uns in diesem Jahr ausnahmsweise mal kein Thema – dachten wir.

„Wer fängt eigentlich an?“ fragt jemand in die Runde. „Die Männerbruderschaft. Jan Siekmann und Lars Buschhaus halten drauf. Die Jungens haben glaub' ich keinen.“ Ein erstes Stirnrunzeln ist in unserer Runde erkennbar: „Die Jungens haben keinen? Das kann doch nicht sein ...“ wird gedacht aber nicht ausgesprochen.

Die Männer fangen also an und wir verfolgen den Vogelschuss entspannt mit einem Kaltgetränk. Unsere Zeit ist noch nicht gekommen ... bei den Männern.

Nach dem Vogelschuss der Männer ist vor dem Vogelschuss der „Jungens“. Und so kommt es wie es kommen musste: Die Junggesellen-Bruderschaft hat keinen Anwärter auf die Königswürde.

Da jeden Einzelnen von uns auch aufgrund unserer bereits vier durchlebten Vorstände bei den Junggesellen etwas besonderes mit dieser Bruderschaft verbindet, will und kann Michael Faßbender das so nicht stehen lassen. Als der Vogel von Präsident Jan-Phillip Tenhaak freigegeben wird, schreitet Michael nach kurzer Ankündigung in Form von „Ich mach dat“ los und tut was getan werden musste.





Obwohl seine Entscheidung nicht nur Zuspruch in unseren Reihen ertete, sind wir stolz auf unseren Zusammenhalt und stellen den Kirmesvorstand nun zum fünften Mal mit unserem Zug, den Better Mundt Bröern.

Nach 2011 ist unser Michi das zweite Mal König der St.-Johannes-Junggesellen-Bruderschaft.

Noch am Schießstand konnte er sich der Unterstützung von Nils Thönnessen und Daniel Röllen als Brudermeister sicher sein.

Das Dreigestirn und der gesamte Kirmesvorstand der St.-Johannes-Junggesellen-Bruderschaft freut sich mit euch und Ihnen auf eine wunderschöne Frühkirmes 2023.

Eure Better Mundt Bröer

Euer KV 2023

König:	Michael Faßbender
1. Brudermeister:	Daniel Röllen
2. Brudermeister:	Nils Thönnessen
Fahnenhauptmann:	Tom Thönnessen
Fähnrich:	David Jansen
1. Fahnenoffizier:	Tim Krause
2. Fahnenoffizier:	Bastian Rüttgers
Fahnenjunker:	Tim Nowak
General:	Benedict Dülpers
Major:	Christian Cerra
Tambourmajor:	Tim Thönnessen





Betrath Opening 2023 –

... et is doch immer widder schön, wenn mer all zusamme sin

Rückblick Christi-Himmelfahrt 2022:

Endlich wieder Kirmes!

Zuerst kränzen und dann ab nach „Mundt“ – Schippers ist ja nicht mehr, aber der Pavillion an der Kirche soll ja heute aufmachen. Das wird bestimmt auch gut.

Boah ist das kalt, da nehm' ich mir mal lieber eine Jacke mit.

Es ist 14.00 Uhr. Der Pavillion hat schon auf. Die sind aber früh dran, die meisten sind ja noch in ihren Nachbarschaften kränzen. Komm wir gehen mal rüber gucken.

Es zieht wie Hechtsuppe, Bier aus Flaschen und Musik gibt es auch keine. Viele kommen heute bestimmt nicht mehr. War es das jetzt etwa? Kommt wir gehen!

So in etwa ist der vermeintlich schönste „Nicht-Kirmes-Tag“ im letzten Jahr wahrscheinlich für viele verlaufen – auch für uns.

Bei einer Versammlung im Januar diesen Jahres begann eine Diskussion über zwei Themen: Den oben beschriebenen Ablauf an Vater-tag und die Jugendarbeit der beiden Bruderschaften.

Beides liegt uns am Herzen.

Wir haben es immer als schön empfunden, dass an diesem Tag Jung und Alt zusammen standen und sich gemeinsam auf die Frühkir-mes gefreut haben. Bruderschaftler, Nachbarschaften, Jung, Alt – alle hatten einen Anlaufpunkt.

Ebenso ist uns das Thema Jugendarbeit ein Anliegen. Als erster Zug, der aus den „Better Buben“ entstanden ist, wissen wir das Engagement derer zu schätzen, die sich damals um uns bemüht haben.

Auch deshalb möchten wir auf diesem Wege etwas zurückgeben und versuchen die Bruderschaften auf diese Art zu unterstützen.

Wir hoffen, dass beim „Opening 2023“ etwas zählbares für unseren Nachwuchs raus-springt, aber was uns noch wichtiger ist, dass das Thema Jugendarbeit für uns alle wieder präsenter wird.

Wir freuen uns auf einen tollen Tag mit Euch – **Eure Better Mundt Bröer**

Betrath
KIRMES
OPENING 2023
18. Mai ab 17:00 Uhr

Festzelt Dorfanger
Freier Eintritt

Der Erlös geht an die Jugendarbeit der St. Johannes-Junggesellen-Bruderschaft und der St. Maria-Männerbruderschaft

Alter Vorstand





Wir sagen Dankeschön!!!

Nun ist die lange, aber sehr schöne Zeit als Kirmesvorstand vorbei. Als unser König Yannick Gaden am 22. September 2019 mit seinem 49. Schuss den Vogel von der Stange holte, wusste noch keiner von uns, dass die Regentschaft drei Jahre anhält. Mit dem Gedanken, den Kirmesvorstand 2020 zu stellen und die Frühkirmes im Mai 2020 zu feiern, haben wir unsere Versammlungen und Veranstaltungen bis März 2020 durchgeführt.

Im Februar war also dann die letzte Veranstaltung an Rosenmontag, wo wir mit dem geschäftsführenden Vorstand, alten Vorstand und dem Tambourcorps MG-Lürrip die Wurst geholt haben. Natürlich mit dem Gedanken, dass am 21. März 2020 das Wurstessen im Hause Spaas stattfinden wird. Wie sicherlich jeder weiß, ging nach Karneval recht zügig das Virus rum und wir mussten spontan das Wurstessen absagen.

Natürlich waren wir alle sehr traurig darüber, aber es war für uns die richtige Entscheidung. Die Zeit ging schnell vorbei und die Pandemie hielt an, sodass wir auch alles andere, wie Krönungsmesse, Silberputz etc. absagen mussten.

So fiel es uns auch sehr schwer, zu verstehen, dass auch die geliebte Frühkirmes und Spätkirmes ausfallen musste. Auch im Folgejahr musste wegen der bekannten Sache alles ausfallen, einschließlich der Frühkirmes.

Im September 2021 konnte dann endlich wieder gefeiert werden. Denn die Spätkirmes konnten wir mit den Corona-Maßnahmen stattfinden lassen und so fand auch an dem Wochenende die Krönungsmesse endlich statt. Ab dann ging es Schlag auf Schlag. Wir konnten endlich unsere Veranstaltungen stattfinden lassen. Wurstessen, Silberputz, Osterausritt etc. Alle Veranstaltungen haben wir als Kirmesvorstand sehr genossen! So ging es dann auf die Frühkirmes 2022 zu.

Es wurde gekrönt, für den Juxtanz und Königstanz geprobt, der Tambourmajor ging zur Probe zum Tambourcorps, die Reiterei hatte Reitstunden etc. Bis endlich die Frühkirmes für uns als Kirmesvorstand am 26. Mai 2022 mit dem Kränzertag begann.

Solange wir auf unsere Frühkirmes hin gefiebert haben, umso schneller ging die Frühkirmes vorbei. Es war eine verdammt schöne Zeit mit vielen tollen Erinnerungen als Kirmesvorstand der St. Johannes-Junggesellen-Bruderschaft Hoven-Betrath-Lockhütte e.V. gegr. 1802.

Hierzu möchten wir auch die Chance nutzen Danke zu sagen!

Danke an die Nachbarschaften, die das Dorf wieder so schön geschmückt haben.

Danke an unsere Kirmeszüge – Better Fohlen, De Dorpjonges, Echte Fründe und das Tambourcorps MG – Lürrip!

Danke an unsere Eltern und Familien, die uns die letzten 3 Jahre so großartig unterstützt haben!

Danke an jeden einzelnen Bruderschaftler, die uns an den Kirmestagen auf Händen getragen haben!

Danke an unseren Männer-Kirmesvorstand mit dem König Jürgen Quadt, dass unser Verhältnis zueinander einzigartig war und wir zusammen eine sehr schöne Zeit hatten!

Zuletzt möchten wir uns noch bei unseren Mädels des Kirmesvorstandes bedanken, die in jeglicher Hinsicht uns unterstützt haben!

Zum Abschluss möchten wir dem neuen Kirmesvorstand mit dem König Michael Faßbender eine schöne Zeit wünschen! Wir hoffen auf gutes Wetter an den Kirmestagen und dass viele Besucher zu den Paraden und Zeltveranstaltungen kommen werden.

**Euer
Alter Vorstand 2023**



Better Buben – „Limoclub“



Die Nachwuchsförderung der St.-Johannes-Junggesellen-Bruderschaft nimmt, wie jedes Jahr, einen besonderen Stellenwert ein. Von klein auf ziehen die Jungs über die Straßen Bettraths und lernen das Bruderschaftsleben näher kennen.

Der „Limoclub“ feierte 2020 das 25-jährige Jubiläum. Eine Zeit, in der viele Generationen von Bruderschaftlern herangewachsen sind und mittlerweile stolz auf Ihre Anfangszeit bei den Better Buben zurückblicken.

Auch in Zukunft werden wir weiterhin besonders an unserer Jugend festhalten. Uns freut es immer wieder zu sehen, mit welcher Begeisterung die Nachwuchs-Bruderschaftler die Tradition weiterführen.

**Bist du zwischen 10 und 14 Jahre und hast Lust dabei zu sein,
dann melde dich unter 015 78/9 28 07 93 bei uns.**

Mit bruderschaftlichen Grüßen

Nico Tokloth, Bastian Goergens, Max Büschgens und Jan Esser

Schreinerei
Losberg
Meisterbetrieb

- **Fenster und Türen**
- **Innenausbau, Reparaturen**
- **Sicherheitssysteme**

Hovener Straße 220 · 41066 Mönchengladbach
Telefon 02161/97 1351 und 6505 08 · Telefax 60 28 32
Mobil 0172 / 2 127 004

